Hallo liebes Finanzen-Team,

gern erläutern wir euch den Umschwung und das Konzept der BuFaK WiSo Dresden noch einmal kurz.

Momentan sind wir dabei, die BMBF Gelder zu beantragen. Der Antrag muss bis zum 1. April eingereicht sein, beantragen möchten wir das ganze über die Hochschule. Die Kanzlerin hat uns aber sehr deutlich gemacht, dass sie uns diesen Antrag nicht ohne die fest zugesagte Unterstützung des StuRa unterschreiben wird. Da der StuRa ohnehin gern mehr involviert und informiert werden wollte, kam es jetzt nach einigem hin und her zu dem Antrag der Kanzlei, dass der StuRa die BuFaK ausrichten möge. Dazu haben wir am Freitag in der Präsidiumssitzung folgerichtig festgestellt, dass der StuRa dann auch die vollen Ausgaben und Einnahmen der Veranstaltung mit beschließen muss, was zu einer Haushaltplanänderung führt.

Angedacht ist es jetzt so, dass die bisherige Headorga auch weiterhin die Planung der BuFaK fortführt und dass dafür im StuRa ein zeitweiser Bereich BuFaK im Referat Hochschulpolitik gegründet wird. Getroffen hat sich die Headorga schon bisher und wird es auch weiterhin über Zoom, jeden Donnerstag um 17 Uhr. Hier werden die wichtigsten Entwicklungen und weiteren Schritte besprochen. Wer genau alles Teil der Headorga ist und wer bei der Organisation für welchen Bereich verantwortlich ist, könnt ihr dem Konzept im Anhang entnehmen. Die Punkte 5 und 6 des Konzepts sind leider noch nicht fertiggestellt, für Punkt 6 (der organisatorische Ablauf) haben wir aber eine Gantt Chart erstellt, die ihr hier einsehen könnt: <https://docs.google.com/spreadsheets/d/1TlOF4XRWHX8y9x6eMrsoguWz5s0fsbS9xqY2dYqDCdk/edit?usp=sharing>

Das ist ein vorläufiger Entwurf, gerade in der momentanen Situation müssen wir natürlich flexibel bleiben. Genau aus diesem Grund möchten wir jetzt aber die Organisation, insbesondere den BMBF-Antrag, aber erst einmal weiter voran treiben. Wenn wir die BMBF-Fördermittel nämlich erst einmal sicher haben, sind wir deutlich flexibler darin, die BuFaK zu verschieben oder notfalls doch noch abzusagen, da über diese Gelder beispielsweise auch Stornogebühren abgerechnet werden können.

Im Anhang findet ihr weiterhin eine vorläufige Kostenkalkulation, der ihr entnehmen könnt, dass wir uns weiterhin in den gleichen Größenordnungen bewegen, die schon letztes Jahr im Raum standen. Wir rechnen mit 220 Teilnehmern, die Aufschlüsselung der Teilnehmerbeiträge findet ihr ebenfalls in der Kalkulation.

Viele der Zahlen in der Kalkulation sind selbst gesetzte Budgets, wie haben überall lieber erst einmal etwas mehr als zu wenig einkalkuliert und die Idee ist die, dass wenn an einer Stelle weniger ausgegeben wird, man dieses Geld dann an anderer Stelle der Organisation verwenden kann. Die Zahlen für die Unterkunft oder auch die Verpflegung stammen zum Teil schon aus eingeholten Angeboten des A&O Hostels und der Enso, die wir momentan als Partner an diesen Stellen ins Auge fassen.

Wir hoffen, dass wir euch mit diesen Informationen jetzt erst einmal einen umfassenden Überblick über das bisherige und weitere Vorgehen bei der Organisation der BuFaK WiSo Dresden geben konnten und dass ihr euch dadurch jetzt abgesicherter fühlt.

Sollte es noch Rückfragen geben, stehen wir euch natürlich jederzeit zur Verfügung!

Viele Grüße

Anne Rübe

Niklas Dicks